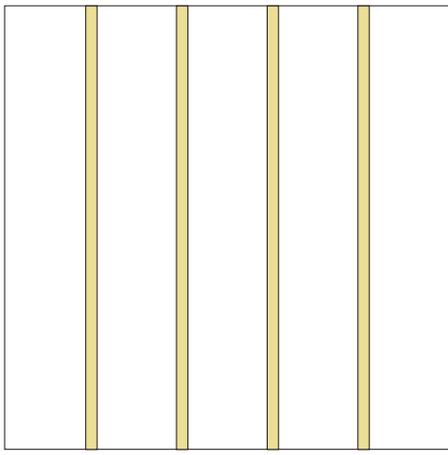


1.



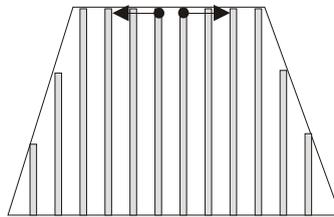
## Das Achteckgeflecht

Das häufigste und haltbarste Stuhlgeflecht ist das Achteckgeflecht, auch Wiener Geflecht genannt. Sechs Lagen oder Schichten bilden das Achteckgeflecht:

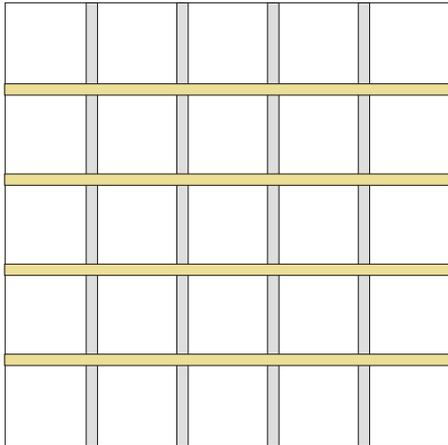
- die zwei Längslagen
- die zwei Querlagen und
- die zwei Diagonallagen.

### Vorgehen

1. Beginnen Sie mit der erste Lage von der Mitte gleichmäßig nach rechts und links. Mögliche ungleiche Lochzahlen zwischen vorn und hinten gleichen Sie aus, indem Sie parallel zum letzten Faden ein passendes Loch im Seitenrand verwenden.

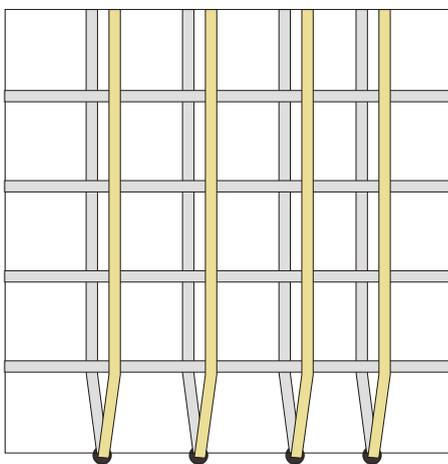


2.



2. Die erste Querlage legen Sie über die erste Längslage.

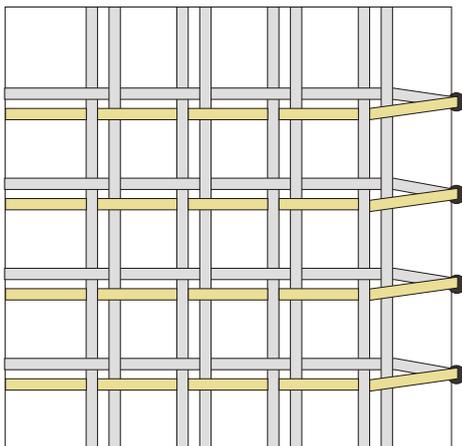
3.



3. Die zweite Längslage liegt über der ersten. Achten Sie darauf, daß deren Fäden in den gleichen Löchern etwas rechts neben der ersten Längslage liegen.

4. Die zweite Querlage nutzt die gleichen Löcher wie die erste und liegt davor. Die Fäden werden jetzt durchflochten: unter die erste und über die zweite Längslage. Damit greifen alle vier Fäden ineinander.

4.

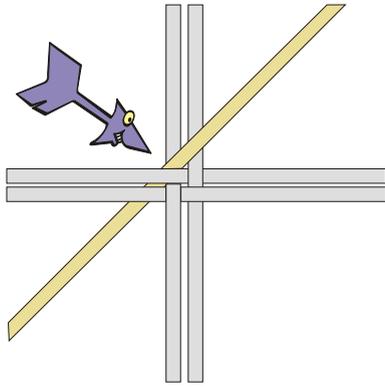


### Rauigkeit

Lassen Sie den angefeuchteten Faden durch Daumen und Zeigefinger gleiten: Sie spüren in einer Richtung, daß hier der Faden besser gleitet.

Diese Zugrichtung erleichtert Ihnen beim Durchflechten den Arbeitsvorgang.

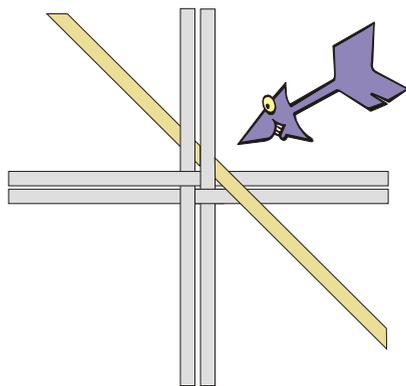
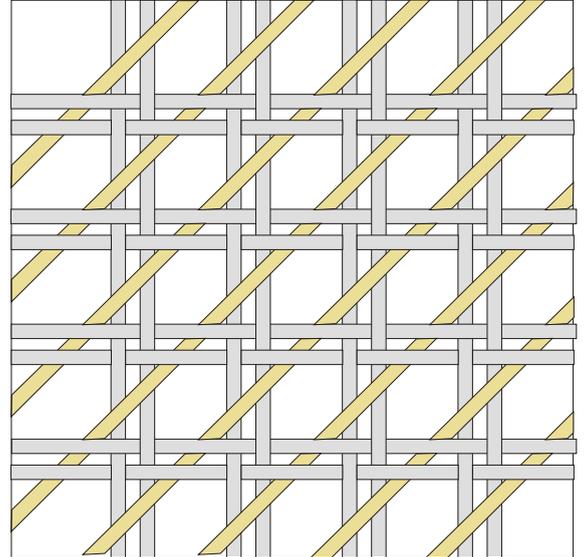




5. Die erste Diagonallage flechten Sie von vorne links zur hinteren Ecke rechts.

Achten Sie darauf, daß Sie

- ✓ über die Längs- und unter die Querfäden flechten
- ✓ den Diagonalfaden sauber in die Ecke zwischen erstem Quer- und erstem Längsfaden schieben können.



6. Die zweite Diagonallage flechten Sie von vorne rechts zur hinteren Ecke links.

Achten Sie darauf, daß Sie

- ✓ über die Quer- und unter die Längsfäden flechten
- ✓ den Diagonalfaden sauber in die Ecke zwischen erstem Quer- und zweitem Längsfaden schieben können.

**Diese sechs Lagen bilden das Achteckgeflecht.**

Den Deckfaden, auch Deckschiene genannt, legen Sie über alle Lochreihen der vier Seiten. Dieser Deckfaden wird mit einem weiteren Faden meist alle zwei Löcher "umnäht".

